



Sondershausen-Stadt

Aktionstag des Kreisverbandes war ein wichtiger Höhepunkt

Am 2. Mai führte der Kreisverband in Sondershausen den zentralen Aktionstag zu den diesjährigen Aktionstagen um den 5. Mai, dem Europäischen Aktionstag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen durch. Auch unser Ortsverband war in die Vorbereitung und Durchführung eingebunden. Der Kreis- und Ortsvorstand würden sich allerdings wünschen, dass mehr Mitglieder des Ortsverbandes dieses sicherlich nicht alltägliche Angebot nutzen würden.



Erika Missner und Hans-Dieter Dünkel mit Ronald Römer aus Artern am Infostand auf dem Markt

Unser Ortsvorsitzender Sondershausen-Promenade Hans-Dieter Dünkel und Schatzmeisterin Erika Missner engagierten sich den ganzen Tag über, standen als Gesprächspartner am Infostand am Vormittag zur Verfügung und nahmen am Nachmittag an der Gesprächsrunde teil

Auch über die VdK-Aktion gegen Armut, in der Tausende Plakate bundesweit auf das Problem aufmerksam machen sollen, wurde am Aktionstag informiert.



Klaus Everhardt (unser Foto oben) vom Ortsverband Sondershausen-Promenade engagierte sich den ganzen Tag über, stand als Gesprächspartner am Infostand am Vormittag zur Verfügung und nahm am Nachmittag nicht nur an der Gesprächsrunde teil, sondern sagte auch offen, was es zum Beispiel im Öffentlichen Personennahverkehr für Probleme für Menschen mit Behinderungen gibt. Der Landrat versprach, sich darum zu kümmern. Übrigens hat Joachim Nordhausen aus unserem Ortsverband auch die Beratung zu Hilfsmittel und Wohnraumanpassung genutzt. Die Beratungsstellenleiterin Ursula Blaschke hat gemeinsam mit der stv. Kreisvorsitzenden unseres Verbandes und Behindertenbeauftragten des Kyffhäuserkreises bei ihm einen Hausbesuch vorgenommen.

Sondershausen-Promenade Treff der Generationen und neues Mitglied

Seit Jahren, so war zu erfahren, sind "Treff der Generationen" im Jugend- und Schülertreff (JUST) des Kreisjugendringes in der Sondershäuser Schlufner-Straße Tradition. So war es auch am 21. August wieder. Die Senioren aus den verschiedenen Alten- und Pflegeheimen der Stadt, Mitglieder der Volkssolidarität, des Schutzbundes der Senioren und Vorruheständler e. V. sowie Mitglieder des Ortsverbandes I Sondershausen des Sozialverbandes VdK waren der Einladung der Kinder und Jugendlichen gern nachgekommen. Das Wetter meinte es gut und so hatten die ersten Senioren bereits über eine Stunde vor Beginn unter



den schätzenden Baldachinen an den festlichen Tafeln Platz genommen.



Bis auf den letzten Platz waren die Festtafeln besetzt

Die stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Cornelia Kraffzick ließ es sich nicht nehmen die Senioren persönlich zu begrüßen und ihnen einen unterhaltsamen Nachmittag zu wünschen. Die Hausleiterin Sandra Zornemann schloss sich diesen Worten natürlich an und würdigte dabei die vielen uneigennütigen Helfer bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung, welche ein solches Treffen erst möglich machten. Dazu gehören vor allem die Mitarbeiter des eigenen Hauses, die den Nachmittag über alles taten, dass sich die Omas und Opas wohl fühlen konnten, aber auch die Kindergärten, die für das Kuchenbuffett sorgten, die Stadtverwaltung, welche den Kaffee spendierte, um nur einige zu nennen. Den Programmreigen eröffneten Schüler der 8. Klasse der Östertalsschule mit Liedern, Tänzen und Saxophonsolo.



Eröffnung durch Kraffzick und Zornemann sowie einen Tanz mit bunten Bändern

Auf dem Programm standen gemeinsame Kreativangebote vom Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus DÜNE e.V. sowie JUST, aber auch schöne alte Kinderspiele, welche der Schutzbund der Senioren und Vorruehändler vorstellte.

Auf jeden Fall ging es von Anfang an lustig zu, war die Stimmung großartig. Für die Mitglieder unseres VdK-Ortsverbandes gab es am Rande noch ein besonderes Ereignis: Klaus Everhardt und Bernd Gülland vom Ortsvorstand begrüßten herzlich Andreas Links als neues Mitglied in ihrer Mitte und übergaben ihm die VdK-Mitgliedskarte. Andreas Links hat sich bereit erklärt, den Ortsvorstand

nach seinen Möglichkeiten zu unterstützen. Dabei viel Erfolg!



Klaus Everhardt, Bernd Gülland und unser neues Mitglied Andreas Links

Der VdK-Ortsverband möchte im Namen der Mitglieder, die an dieser Veranstaltung teilnahmen, sich herzlich bei allen Organisatoren und Unterstützern bedanken. Dank gilt aber dem Team des JUST auch dafür, dass sie seit einiger Zeit gute Gastgeber der Verbandsnachmittag unseres Ortsverbandes sind.

Sondershausen-Stadt

Sport hält gesund und macht fit

Das behaupten zumindest Ärzte und Krankenkassen. So häufen sich auch die Veranstaltungen, die für sportliche Betätigung werden. So startete die Deutsche Angestellten Krankenkasse (DAK) in



www.kyffhaeuser-nachrichten.de

Thüringen einen Wettkampf zwischen Städten mit dem Fahrradergometer. Am 27. August traten Artern und Sondershausen gegeneinander an. 10.00 Uhr traten jeweils die Bürgermeister Wolfgang Koenen für Artern und Joachim Kreyer für Sondershausen jeweils als erste auf ihren Marktplätzen in die Pedale.

Bürgermeister
und VdK-
Mitglied
Joachim
Kreyer
eröffnete den
Reigen in
Sondershausen

In beiden Städten wurden die Aktiven natürlich bejubelt und nebenbei konnte man sich bei der DAK und anderen im Umfeld vertretenen Gesundheitseinrichtungen informieren. Vize-Landrat Georg Schäfer als aktiver Sondershäuser Teilnehmer: "Es war nicht schlimm, nur der Widerstand war zu gering. Ich fahre seit 18 Jahren bei fast jedem Wetter mit dem Fahrrad zur Arbeit und mache auch privat fast nur Erlebnisurlaub. Es ist nicht nur gesund, sondern auch umweltfreundlich. Ich nehme das Auto wirklich nur, wenn es sein muss." Na, wenn das keine Werbung für gesunde Lebensweise ist?



Mit dem Vize-Landrat Georg Schäfer (unser Foto) war in Sondershausen ein weiteres VdK-Mitglied am Start. Dazu hatte man sich noch unser Frankenhäuser Mitglied Andreas Räuber, als Präsidenten des Kyffhäuser-Kreissportbundes ausborgt.

Sondershausen-Stadt Seniorenbeirat ist angedacht

Zur 48. Sitzung Hauptausschusses der Stadt Sondershausen wurde die Gründung eines Seniorenbeirates angeregt. Von der Fraktion der SPD (Andreas Gothe) kam der Vorschlag, im Rahmen der Satzungsänderung auch einen Seniorenbeirat ins Leben zu rufen. Der Vorschlag wurde von allen Fraktionen begrüßt. Auch unser Sozialverband VdK begrüßt diese Initiative. Ob jedoch der Vorschlag schon bei der nächsten Stadtratssitzung behandelt werden kann, ist fraglich, da doch erst noch einige Vorarbeiten notwendig seien, wurde erklärt. Dazu gehört, dass alle Vereine einbezogen werden, die sich mit Problemen älterer Leute beschäftigen.

Glückwünsche für Heinz Wernicke



Heinz Wernicke (unser Foto links), langjähriger Vorsitzender des Ortsverbandes Sondershausen-Promenade sowie über Jahre Mitglied des Beschwerde- und Schlichtungsausschusses gewesen, feierte am 10. November seinen 80. Geburtstag. Er gehört bereits seit April 1991 unserem Verband an und hat somit großen Anteil am Aufbau des Sozialverbandes VdK in Sondershausen und besonders des Ortsverbandes Sondershausen-Promenade. Ende 2006 musste er aus gesundheitlichen Gründen den Vorsitz leider abgeben.

Kreisvorstand Nordthüringen und der Ortsvorstand sowie alle Mitglieder seines Ortsverbandes übermitteln ihm zum Geburtstag alles Gute und wünschen ihm besonders Gesundheit!

Frage Krieg oder Frieden ist noch aktuell!

In Sondershausen folgten der Einladung von Bürgermeister Joachim Kreyer zur Gedenkveranstaltung zu Ehren der Opfer von Krieg und Gewalt viele Bürger sowie Vertreter von Vereinen und Verbänden. Ebenfalls erschienen waren Vertreter des Bundeswehrstandorts Sondershausen. Eröffnet wurde das Gedenken vom Bergmannsblasorchester Sondershausen.



Stadtratsvorsitzender, Wolfgang Wytrieckus (FWV) und Bürgermeister Joachim Kreyer (CDU) legten den Kranz der Stadt Sondershausen nieder

In seiner Rede gedachte Bürgermeister Joachim Kreyer (CDU) der Toten des 1. und des 2. Weltkriegs. Im Ehrenhain des Hautfriedhofes Sondershausen brachten die Teilnehmer ihre Ehrerbietung allen Toten zum Ausdruck.

Muss man 60 Jahre nach Beginn des Zweiten Weltkrieges noch über das Thema sprechen? Hier gab es ein klares Ja. In seinen Worten zum Volkstrauertag erinnerte der stellvertretende Standortälteste Major Thomas Spreier, dass der Frieden kein Naturzustand ist. Es ist ein Ergebnis aller politischen Bemühungen. Er erinnerte an die Sinnlosigkeit von Kriegen, brachte aber auch die Notwendigkeit der Abwehr terroristischer Ereignisse zum Ausdruck.

Durch das Niederlegen von Kränzen, Blumen und Gebinden zeigten die Bürger der Stadt Sondershausen ihre Verbundenheit mit den Opfern.

Zuvor hatte es in den Ortsteilen Bebra und Berka analoge Veranstaltungen gegeben. Am Nachmittag fand eine analoge Veranstaltung in Ebeleben statt.

Text und Foto: kn

Sondershausen Jecha

Kita "Pustebume" erfreute mit Weihnachtsprogramm

Am 11. Dezember fand die Weihnachts- und Jahresabschlussfeier des VdK Ortsverbandes Sondershausen-Jecha statt. Gern hatten die Mitglieder die Einladung in die Sportgaststätte angenommen. Ortsvorsitzender Hans Dieter Dünkel begrüßte die Anwesenden recht herzlich und leitete dem Anlass entsprechend mit einem Weihnachtsgedicht ein.



Hans-Dieter Dünkel eröffnete die Veranstaltung und freute sich über den guten Zuspruch

Die Mitglieder freuten sich, als Ehrengäste Frau Cornelia Kraffzik, Stellvertreterin des Bürgermeisters, sowie Bernd Reiber als Kreisvorsitzenden und Ina Römer, Beisitzerin des Kreisvorstandes und Vorsitzende vom Ortsverbandes Artern, begrüßen zu können. Hans-Dieter Dünkel dankte dem Vorstand und Helfern für die gute Vorbereitung der Weihnachtsfeier und gab einen Rückblick über die Aktivitäten im nun zu Ende gehenden Jahr. Die Faschingsveranstaltung, ein literarischer Nachmittag, Teilnahme an dem Mai-Aktionstag in Sondershausen, ein Vortrag der Polizei und nun als Abschluss die Weihnachtsfeier waren wichtige Ereignisse im Leben des Ortsverbandes 2008.



Blick auf die Kaffeetafel

Als besonderen Höhepunkt wertete er den Ganztagesausflug in den Harz im Juli.



Er stellte erfreut fest, dass der VdK seit Jahren kontinuierlichen Zuwachs hat und sich für soziale Gerechtigkeit und Menschlichkeit einsetzt.

Cornelia Kraffzik freute sich über die gute Entwicklung des Sozialverbandes. Sie ist selbst Mitglied dieses Ortsverbandes und unterstützt ihn natürlich gern. Bernd Reiber sagte, dass die Mitglieder des Kreisvorstandes und er selbst natürlich gern an den Weihnachtsfeiern der Ortsverbände teilnehmen, um für

deren ehrenamtliches Engagement herzlichen Dank zu sagen. Er lobte das Engagement von Hans-

Dieter Dünkel und überreichte ihm einen VdK-Schirm und eine Flasche Sekt als Dankeschön. Dabei würdigte er besonders, dass sich der Ortsverband verjüngt hat. Cornelia Kraffzik und Ina Römer brachten sich jeweils noch mit einem Gedicht in das Programm ein, was bei den Mitgliedern gut ankam.

Gruppe der Kindertagesstätte "Pustelblume" erfreute dann mit einem kleinen Weihnachtsprogramm



Sondershausen-Promenade In gemütlicher Runde das Jahr abgeschlossen

Auch die Mitglieder unseres Ortsverbandes trafen sich zur Weihnachtsfeier und damit würdigen Abschluss des Jahres 2008. Dazu hatte der Vorstand am 17. Dezember in das Freizeitzentrum Just eingeladen. Liebevoll war der Raum ausgestaltet und die weihnachtliche Tafel gedeckt.

Goldi Morcinek, Stellvertreterin des Kreisvorsitzenden, überbrachte herzliche Grüße des Kreisvorstandes und sagte vor allem den Mitgliedern des Vorstandes herzlichen Dank für die ehrenamtliche Arbeit im Verband.

Die Situation in unserem Ortsverband ist gewiss nicht einfach und der Vorstand könnte Hilfe gebrauchen zumal unsere Vorsitzende durch ihre berufliche Tätigkeit nur wenig Zeit für ihr Ehrenamt hat. Umso höher ist der Einsatz der anderen Vorstandsmitglieder zu werten. Bewährt hat sich auch unser neuer Treff im Freizeitzentrum "Just" und die Zusammenarbeit mit dem Kollektiv der Einrichtung und dem Kreisjugendring.

Es wurde ein gemütlicher Nachmittag mit weihnachtlicher Stimmung bei Kaffee und Gebäck. Dabei wurden auch Pläne für das nächste Jahr geschmiedet und Goldi Morcinek versicherte die Unterstützung des Kreisvorstandes bei deren Umsetzung.

Allen unseren Mitgliedern, auch jenen, die aus gesundheitlichen oder sonstigen Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnten, wünschen wir frohe Festtage, einen guten Rutsch in das neue Jahr und dass sie sich auch 2009 in unserer VdK-Familie wohl fühlen.

